

SYNTHETISCHE BIOLOGIE EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Zukünftiges Leben diskutieren – eine Gelegenheit zur Gedankenspielerei



SYNTHETISCHE BIOLOGIE EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Zukünftiges Leben diskutieren – eine Gelegenheit zur Gedankenspielerei

Workshop: »Synthetische Biologie – ein Blick in die Zukunft« am 15. März 2018 in Berlin

AUSSCHREIBUNG

Sie sind zwischen 16 und 70 und interessieren sich für Wissenschaft und die Zukunft der Gesellschaft? Sie haben ein Faible für Biodiversität, Gesundheit oder Ethik oder sogar ganz spezifisch für Synthetische Biologie? Sie haben Interesse an Zukunftsszenarien und diskutieren gerne? Sie sind offen für interdisziplinäre Begegnungen und kreative und intellektuelle Impulse?

Dann haben wir genau das Richtige für Sie:

Am Donnerstag, den 15. März 2018, veranstalten die Junge Akademie, die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften und die Schering Stiftung in Berlin gemeinsam einen Workshop über die Konsequenzen der Entwicklungen in der Synthetischen Biologie für unser zukünftiges Leben. SchülerInnen, StudentInnen, LehrerInnen, WissenschaftlerInnen aller Fachrichtungen oder interessierte BürgerInnen sind herzlich eingeladen, sich bis zum 20. Februar 2018 für die Teilnahme an dem Workshop »Synthetische Biologie – ein Blick in die Zukunft« zu bewerben.



THEMENSTELLUNG

In vier kleinen Arbeitsgruppen mit bis zu 8 Personen werden potenzielle, fiktive Anwendungsbeispiele der Synthetischen Biologie in den Bereichen Gesundheit, Ressourcen, Biodiversität und Lifestyle aus dem Jahr 2050 diskutiert. Grundlage für die Diskussionen sind Zukunftsszenarien, die von ExpertenInnen aus Biologie, Recht, Ökologie und Technikfolgenabschätzung vorbereitet werden: Wie gehen wir persönlich – aber auch unsere Gesellschaft – mit den neuen Entwicklungen um? Mit welchen Risiken ist zu rechnen, welche positiven Folgen werden erwartet? Wie können wir zukünftige Entwicklungen heute ethisch bewerten? Wie würde man die zukünftigen Entwicklungen bewerten, wenn sie bereits jetzt Realität wären?

Über ein Speed-Dating können die Arbeitsgruppen Informationen bei den eingeladenen ExpertenInnen einholen und sich durch diese »beraten« lassen. Die Diskussionsergebnisse der vier Arbeitsgruppen werden in der sich anschließenden Abendveranstaltung vorgestellt und weiter besprochen.

ZIELGRUPPE

Wir suchen SchülerInnen, StudentInnen, LehrerInnen, WissenschaftlerInnen aller Fachrichtungen oder interessierte BürgerInnen, die Lust und Zeit haben, sich am Nachmittag und Abend des 15. März 2018 aktiv in die Diskussion einzubringen. Vorkenntnisse in der Synthetischen Biologie sind hilfreich, aber nicht notwendig. Wir suchen vor allem Personen, die über mögliche zukünftige Entwicklungen miteinander ins Gespräch kommen möchten und Situationen durchdenken können, die es heute noch nicht gibt, die aber in der Zukunft Realität werden könnten und die uns alle betreffen.

ORT & TERMIN

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

15. März 2018

Workshop: 14:30 bis 18:30 Uhr, Einstein-Saal, 5. OG, Jägerstr. 22/23, 10117 Berlin

Öffentliche Abendveranstaltung: 19:00 bis 21:30 Uhr, Leibniz-Saal, 1. OG, Markgrafenstr. 38, 10117 Berlin



Die Junge Akademie



ANMELDUNG

Die Teilnahme an dem Workshop »Synthetische Biologie – ein Blick in die Zukunft« ist kostenlos. Wenn Sie an dem Workshop teilnehmen möchten, freuen wir uns über Ihre kurze, formlose Bewerbung. Diese sollte eine kurze Beschreibung Ihrer Person (Alter, Ausbildung bzw. beruflicher Hintergrund und eventuelle Vorkenntnisse im Bereich der Synthetischen Biologie) und eine Erläuterung enthalten, warum Sie sich für den Workshop interessieren und welche Erwartungen Sie mitbringen.

Bitte schicken Sie Ihre **Bewerbung per E-Mail bis zum 20. Februar 2018** an:

Andrea Bölling Projektmanagerin Wissenschaft der Schering Stiftung
boelling@scheringstiftung.de

Frau Bölling steht Ihnen auch gerne für Rückfragen zur Verfügung unter 030-20 62 29 60.

Sie erhalten von uns bis zum 26. Februar 2018 eine Rückmeldung, ob wir Ihnen einen Platz in dem Workshop sichern konnten.

Sollten Sie lediglich an der Abendveranstaltung interessiert sein, melden Sie sich bitte per E-Mail unter folgender Adresse bis zum 8. März 2018 an: anmeldung@scheringstiftung.de

Bitte bedenken Sie, dass die Reisekosten leider nicht aus den Projektmitteln übernommen werden können.



berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN